



**Stadt Blaustein  
Alb-Donau-Kreis  
Beratungsvorlage**

**Beratungsgremium:** Gemeinderat

**Sitzung am** 17.07.2018

**Vorlagen Nr.**

53/2018

öffentlich  
 nicht-öffentlich

**Amt:** Haupt- und Personalamt

**Beratungsgegenstand:**

Friedhofskonzeption – Gestaltung „Urnengräber unter Bäumen“

**Beschlussantrag:**

Zustimmung zur Gestaltung „Urnengräber unter Bäumen“

**Thomas Kayser  
Bürgermeister**

## I. Bisherige Beratungs- und Beschlusslage

Gremium	Datum	Beratungsergebnis/Beschluss
Gemeinderat	Juli 2017	Zustimmung - Friedhofskonzeption
- Ortschaftsräte	Juli 2018	

## II. Sachvortrag

In der Friedhofskonzeption welcher der der Gemeinderat in seiner Sitzung am 18.07. zugestimmt hat, ist enthalten, dass auf den Friedhöfen Urnengräber unter Bäumen (Pflege durch die Stadt Blaustein) angelegt werden sollen. Wir haben uns damals darauf geeinigt, dass wir Ihnen den Entwurf für die Bestattungsform „Urnengräber unter Bäumen“ kurz vorstellen.

Warum benötigen wir eine Stele für die Bestattungsform unter Bäumen? In den Ortsteilen können wir nicht auf jedem Friedhof ein Urnengemeinschaftsfeld wie z.B. in Klingenstein und bald schon in Herrlingen anlegen. Der Bedarf an pflegefreien Gräber steigt zwar, aber in den Ortsteilen ist der Wunsch für ein pflegefreies Grab momentan noch gering. Um daher nicht auf jedem Friedhof ein großes Urnengemeinschaftsfeld vorzuhalten, welches nur langsam über viele Jahre belegt wird, haben wir die Bestattungsform unter Bäumen eingeführt.

Die Bestattungsform „Urnengräber unter Bäumen“ wird so sein, dass die Bürger in den Ortsteilen eine naturnahe, pflegefreie Beisetzungsmöglichkeit bekommen, aber auch einen ansprechenden Ort zum Trauern und Abschiednehmen. Es gibt die Wahlmöglichkeit der Angehörigen für Urnengräber unter Bäumen „mit“ oder „ohne“ Namenstafel.

Die Urnengräber unter Bäumen werden in allen Friedhöfen nach dem gleichen Modell aufgestellt. Hierzu verwenden wir Basaltsäulen, welcher auch schon die Urnengemeinschaftsgräber auf dem Friedhof Klingenstein (und bald schon auf dem Friedhof Herrlingen) schmücken.

Jeder Stein ist einzigartig mit seiner natürlichen Form. Das geschlagene Blattmuster „Efeu“ wird mit der Steinform abgestimmt.

Für die Namenstafeln werden an einem/zwei der fünf Ecken des Steines, Flächen herausgeschnitten/geschlagen. An diesen flachen Stellen können wir Namenstafeln anbringen.

Die Flächen um die Bäume ~~und~~ bekommen einen Rasen (falls nicht schon vorhanden) um einer naturnahen Beisetzung im Grünen nahezukommen.

Geplant ist die Umsetzung in allen Ortsteilen 2018/2019.

Es wurden für das Jahr 2018 entsprechende Gelder im Haushalt eingeplant, für das Jahr 2019 werden wir dies ebenfalls anstreben.

Der Entwurf wird allen Ortschaftsräten vorgestellt. Die Ortschaftsräte Herrlingen und Bermaringen haben bis zur Sitzung über den Entwurf abgestimmt. Ihre Zustimmung am 17.07.2018 erfolgt vorbehaltlich der Zustimmung der Ortschaftsräte Arnegg und Wipplingen.



4.7.2018

Sandra Fink  
Kommis. Fachbereichsleitung  
Fachbereich 2.4 Bürgerservice,  
Soziales und Standesamt



Anke Jaeger  
Leiterin Haupt- und Personalamt  
Fachbereich 2.1 Verwaltungs- Ordnung,  
management und zentrale Aufgaben

**Anlagen – Bilder der bestehenden Basaltsäulen**

